

# Informationsveranstaltung über die Qualifikationsphase der gymnasialen Oberstufe

Grundlage: Oberstufen- und Abiturverordnung  
(OAVO vom 20.07.2009 in der Fassung vom 04.04.2013)

Ulrich Burger (Studienleiter)  
20.09.2016

# Informationsveranstaltung über die gymnasiale Oberstufe (Q-Phase)

## Gliederung

1. Zulassungsbedingungen zur Q-Phase
2. Erläuterungen zum Kontrollbogen
3. Beleg- und Einbringverpflichtungen
4. Die Abiturprüfungen
5. Gesamtqualifikation

# Informationsveranstaltung über die gymnasiale Oberstufe (Q-Phase)

## 1. Zulassungsbedingungen

Zur Qualifikationsphase wird zugelassen, wer

- **in jedem verbindlichen Fach** am Ende der Einführungsphase (Jahrgangsstufe 10 (G8) bzw. 11 (G9)) mindestens **5 Punkte** erreicht **oder** folgende Ausgleichsmöglichkeiten nachweisen kann:
- Jedes verbindliche Fach, in dem **weniger als 5 Punkte** erreicht wurden, muss durch mindestens **10 Punkte** in **einem** anderen oder mindestens jeweils **7 Punkte** in **zwei** anderen verbindlichen Fächern ausgeglichen werden.

## Informationsveranstaltung über die gymnasiale Oberstufe (Q-Phase)

1. Jedes verbindliche Fach, in dem **weniger** als **5 Punkte** erreicht wurden, muss durch mindestens **10 Punkte** in **einem** anderen *oder* mindestens jeweils **7 Punkte** in **zwei** anderen verbindlichen Fächern ausgeglichen werden.  
  
-> (Beispiel: 4 Punkte in Sport mit z.B. 10 Punkte in Geschichte *oder* z.B. 7 Punkte in Mathematik und 7 Punkte in Religion)

# Informationsveranstaltung über die gymnasiale Oberstufe (Q-Phase)

Zur Qualifikationsphase wird **nicht**  
zugelassen, wer

1. in einem verbindlichen Fach **0 Punkte** erreicht hat,
2. in **zwei** der Fächer **Deutsch**, den **verpflichtenden Fremdsprachen** oder **Mathematik** weniger als **5 Punkte** erreicht hat,
3. in **drei** und **mehr** verbindlichen Fächern weniger als **5 Punkte** erreicht hat.

# Informationsveranstaltung über die gymnasiale Oberstufe (Q-Phase)

## Anmerkungen:

- „Verbindliche Fächer“ sind alle Pflichtfächer der E-Phase, außer die Fächer, die die SchülerInnen freiwillig belegt haben, z.B. Informatik, Erdkunde oder Wiwi.
- Für die Versetzung in die Qualifikationsphase gelten nur die Ergebnisse am Ende der Jahrgangsstufe E2.
- Die Zulassungskonferenz kann eine Schülerin oder einen Schüler im begründeten Fall, vor allem aus Gründen, die nicht im mangelnden Leistungsvermögen oder Leistungswillen zu suchen sind, zur Qualifikationsphase zulassen, wenn eine erfolgreiche Mitarbeit in der Qualifikationsphase erwartet werden kann.  
Dieser Zulassungsbeschluss bedarf der Zweidrittelmehrheit, die Begründung wird in der Niederschrift vermerkt.

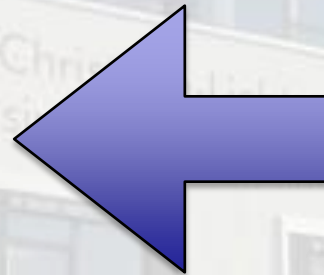
# Informationsveranstaltung über die gymnasiale Oberstufe (Q-Phase)

## 2. Erläuterungen zum Kontrollbogen

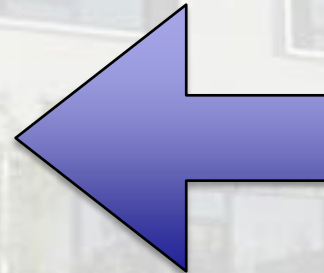
FACH	Belegverpflichtung	Einbringverpflichtung als Grund- oder Leistungskurse	Wahl-Einbringung	Kursplanung der Grundkursfächer (GK) und Leistungskursfächer (LK)				Abiturprüfungsfächer				
	Anzahl der Kurse	Anzahl der Kurse		Q1	Q2	Q3	Q4	1.LK	2.LK	3.GK	4.GK	5. Präs. / mdl.
<b>Aufgabenfeld I: Sprachlich-literarisch-künstlerisches Aufgabenfeld</b>												
Deutsch (4 UStd. als GK)	4	4	---									
Englisch	→ 4 und 2 zeitlich aufeinanderfolgende Kurse einer weiteren <u>Naturwissenschaft</u> oder <u>Fremdsprache</u> oder <u>Informatik</u>		bis zu 2									
Französisch												
Latein												
Kunst oder Musik oder Darstellendes Spiel	2	2	bis zu 2									
<b>Aufgabenfeld II: Gesellschaftswissenschaftliches Aufgabenfeld</b>												
Politik und Wirtschaft	2	mindestens 2	bis zu 2									
Geschichte	4	mind. 2; aus Q3 und Q4	bis zu 2									
Religionsunterricht oder Ethik	4	... in der Summe 6 Kurse aus Aufgabenfeld II	bis zu 4									
Wirtschaftswissenschaften	---		bis zu 4									
<b>Aufgabenfeld III: Mathematisch-naturwissenschaftliches-technisches Aufgabenfeld</b>												
Mathematik (4 UStd. als GK)	4	4	---									
Physik	→ 4 und 2 zeitlich aufeinanderfolgende Kurse einer weiteren <u>Naturwissenschaft</u> oder <u>Fremdsprache</u> oder <u>Informatik</u>		bis zu 2									
Chemie												
Biologie			bis zu 4									
Informatik												
Sport	4	---	bis zu 3									

FACH
<b>Aufgabenfeld I: Sprachlich</b>
Deutsch (4 UStd. als GK)
Englisch
Französisch
Latein
Kunst oder Musik oder Darstellendes Spiel
<b>Aufgabenfeld II: Gesellsch</b>
Politik und Wirtschaft
Geschichte
Religionsunterricht oder Ethik
Wirtschaftswissenschaften
<b>Aufgabenfeld III: Mathema</b>
Mathematik (4 UStd. als GK)
Physik
Chemie
Biologie
Informatik
Sport

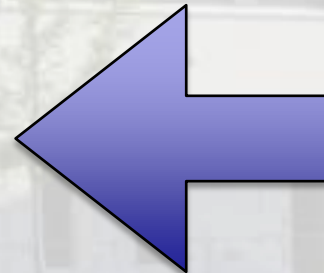
## Die drei Aufgabenfelder



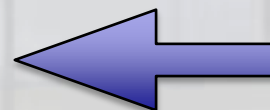
Sprachlich-literarisch-  
künstlerisches Aufgabenfeld



Gesellschaftswissenschaftliches  
Aufgabenfeld




Mathem.-naturwissenschaftlich-  
technisches Aufgabenfeld



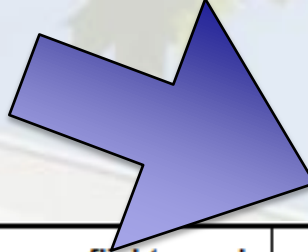
Sport





FACH	Belegverpflichtung	Einbringungsverpflichtung als Grund- oder Leistungskurse
	Anzahl der Kurse	Anzahl der Kurse
<b>Aufgabenfeld I: Sprachlich-literarisch-künstlerisches Aufgabenfeld</b>		
Deutsch (4 UStd. als GK)	4	4
Englisch	→ 4 und 2 zeitlich aufeinanderfolgende Kurse einer weiteren <u>Naturwissenschaft</u> oder <u>Fremdsprache</u> oder <u>Informatik</u>	
Französisch		
Latein		
Kunst oder Musik oder Darstellendes Spiel	2	2
<b>Aufgabenfeld II: Gesellschaftswissenschaftliches Aufgabenfeld</b>		
Politik und Wirtschaft	2	mindestens 2
Geschichte	4	mind. 2; aus Q3 und Q4
Religionsunterricht oder Ethik	4	... in der Summe 6 Kurse aus Aufgabenfeld II
Wirtschaftswissenschaften	---	
<b>Aufgabenfeld III: Mathematisch-naturwissenschaftliches-technisches Auf</b>		
Mathematik (4 UStd. als GK)	4	4
Physik	→ 4 und 2 zeitlich aufeinanderfolgende Kurse einer weiteren <u>Naturwissenschaft</u> oder <u>Fremdsprache</u> oder <u>Informatik</u>	
Chemie		
Biologie		
Informatik		
Sport	4	---

## Beleg- und Einbringverpflichtungen



FACH	Belegverpflichtung	Einbringverpflichtung als Grund- oder Leistungskurse	Wahl-Einbringung
	Anzahl der Kurse	Anzahl der Kurse	
<b>Aufgabenfeld I: Sprachlich-literarisch-künstlerisches Aufgabenfeld</b>			
Deutsch (4 UStd. als GK)	4	4	---
Englisch	→ 4 und 2 zeitlich aufeinanderfolgende Kurse einer weiteren <u>Naturwissenschaft</u> oder <u>Fremdsprache</u> oder <u>Informatik</u>		bis zu 2
Französisch			
Latein			
Kunst oder Musik oder Darstellendes Spiel	2	2	bis zu 2
<b>Aufgabenfeld II: Gesellschaftswissenschaftliches Aufgabenfeld</b>			
Politik und Wirtschaft	2	mindestens 2	bis zu 2
Geschichte	4	mind. 2; aus Q3 und Q4	bis zu 2
Religionsunterricht oder Ethik	4	... in der Summe 6 Kurse aus Aufgabenfeld II	bis zu 4
Wirtschaftswissenschaften	---		bis zu 4
<b>Aufgabenfeld III: Mathematisch-naturwissenschaftliches-technisches Aufgabenfeld</b>			
Mathematik (4 UStd. als GK)	4	4	---
Physik	→ 4 und 2 zeitlich aufeinanderfolgende Kurse einer weiteren <u>Naturwissenschaft</u> oder <u>Fremdsprache</u> oder <u>Informatik</u>		bis zu 2
Chemie			
Biologie			bis zu 4
Informatik			
Sport	4	---	bis zu 3



FACH	Belegverpflichtung	Einbringungsverpflichtung als Grund- oder Leistungskurse	Einbringung	Kursplanung der Grundkurse (GK) und Leistungskurse (LK)				Abiturprüfungsfächer				
	Anzahl der Kurse	Anzahl der Kurse		Q1	Q2	Q3	Q4	1.LK	2.LK	3.GK	4.GK	5. Präs./mdl.
<b>Aufgabenfeld I: Sprachlich-literarisch-künstlerisches Aufgabenfeld</b>												
Deutsch (4 UStd. als GK)	4	4	---									
Englisch	→ 4 und 2 zeitlich aufeinanderfolgende Kurse einer weiteren <u>Naturwissenschaft</u> oder <u>Fremdsprache</u> oder <u>Informatik</u>		bis zu 2									
Französisch												
Latein												
Kunst <b>oder</b> Musik <b>oder</b> Darstellendes Spiel	2	2	bis zu 2									
<b>Aufgabenfeld II: Gesellschaftswissenschaftliches Aufgabenfeld</b>												
Politik und Wirtschaft	2	mindestens 2	bis zu 2									
Geschichte	4	mind. 2; aus Q3 und Q4	bis zu 2									
Religionsunterricht <b>oder</b> Ethik	4	... in der Summe 6 Kurse aus Aufgabenfeld II	bis zu 4									
Wirtschaftswissenschaften	---		bis zu 4									
<b>Aufgabenfeld III: Mathematisch-naturwissenschaftliches-technisches Aufgabenfeld</b>												
Mathematik (4 UStd. als GK)	4	4	---									
Physik	→ 4 und 2 zeitlich aufeinanderfolgende Kurse einer weiteren <u>Naturwissenschaft</u> oder <u>Fremdsprache</u> oder <u>Informatik</u>		bis zu 2									
Chemie												
Biologie			bis zu 4									
Informatik												
Sport	4	---	bis zu 3									

# Informationsveranstaltung über die gymnasiale Oberstufe (Q-Phase)

## 3. Beleg- und Einbringverpflichtungen

- Ein **Leistungskurs** muss
  - eine fortgeführte Fremdsprache *oder*
  - Mathematik *oder*
  - eine Naturwissenschaft sein.
- Als **Leistungskurs** kann nur gewählt werden, welches in der gesamten Einführungsphase belegt und am Ende mit mindestens 5 Punkten abgeschlossen wurde.
- **Leistungskurse** werden mit 5 Unterrichtsstunden unterrichtet.

# Informationsveranstaltung über die gymnasiale Oberstufe (Q-Phase)

## 3. Beleg- und Einbringverpflichtungen

- Die **Grundkurse** in Deutsch und Mathematik werden mit 4 Unterrichtsstunden unterrichtet.
- Die Sport**grundkurse** werden mit 2 Unterrichtsstunden unterrichtet. Wer Sport als 4. Prüfungsfach im Abitur wählt, muss während der gesamten Qualifikationsphase einen 3-stündigen Sportkurs belegen und einbringen.
- **Grundkurse** in den Fremdsprachen, den Naturwissenschaften, Geschichte sowie Politik und Wirtschaft werden mit mindestens 3 Unterrichtsstunden unterrichtet.
- Bei weiteren Fächern kann es Sonderregelungen geben.

# Informationsveranstaltung über die gymnasiale Oberstufe (Q-Phase)

## 3. Beleg- und Einbringverpflichtungen

- Jede Schülerin und jeder Schüler muss nach der Belegverpflichtung bis zum Ende der Qualifikationsphase Unterricht in einer Naturwissenschaft und in einer aus der Mittelstufe fortgeführten Fremdsprache belegen.
- Eine weitere Fremdsprache muss in der Einführungsphase und mindestens in zwei Kursen der Qualifikationsphase belegt werden, wenn keine zweite Naturwissenschaft oder Informatik belegt wurde. Diese Kurse müssen in die Gesamtqualifikation eingebracht werden.

# Informationsveranstaltung über die gymnasiale Oberstufe (Q-Phase)

## 4. Die Abiturprüfungen

- Jeder Prüfling wird in der Abiturprüfung in **fünf Prüfungsfächern** geprüft.
- Diese müssen die drei Aufgabenfelder (Sprachlich-literarisch- künstlerisch; Gesellschaftswissenschaftlich; Mathematisch-naturwissenschaftlich-technisch) abdecken und als Abiturfächer zugelassen sein.
- Unter den **Prüfungsfächern** müssen Deutsch und Mathematik sowie eine Fremdsprache oder eine Naturwissenschaft oder Informatik sein.  
Diese Prüfungsfächer können nicht durch eine besondere Lernleistung ersetzt werden.

# Informationsveranstaltung über die gymnasiale Oberstufe (Q-Phase)

## 4. Die Abiturprüfungen

- In jedem der **fünf Prüfungsfächer** werden die Ergebnisse vierfach gewertet, d.h. es können jeweils maximal 60 Punkte erreicht werden.
- In **mindestens drei Prüfungsfächern**, darunter einem Leistungsfach, müssen in der Abiturprüfung jeweils mindestens 5 Punkte in einfacher Wertung erreicht werden.
- In schriftlichen Fächern, die mit null Punkten abgeschlossen sind, wird eine zusätzliche mündliche Prüfung durchgeführt.
- Wird **im vierten oder fünften Prüfungsfach** eine Prüfung mit null Punkten abgeschlossen, so entscheidet der Prüfungsausschuss auf der Grundlage der insgesamt erzielten Ergebnisse, ob eine mündliche Nachprüfung innerhalb von drei Unterrichtswochen angeboten wird.
- Keine Prüfung darf mit null Punkten abgeschlossen werden.



# Informationsveranstaltung über die gymnasiale Oberstufe (Q-Phase)

## 4. Die Abiturprüfungen

- In drei Fächern (1.LK, 2.LK, 3.GK) findet eine schriftliche, im vierten Fach (4.GK) eine mündliche Prüfung und im fünften Fach (5.GK) eine Präsentation oder eine mündliche Prüfung oder eine besondere Lernleistung statt.
- Die drei schriftlichen **Prüfungsfächer** müssen zwei der drei Aufgabenfelder abdecken.

# Informationsveranstaltung über die gymnasiale Oberstufe (Q-Phase)

## 4. Die Abiturprüfungen

- Eine **Präsentation** ist ein medienunterstützter Vortrag mit anschließendem Kolloquium.
- Auch naturwissenschaftliche Experimente sowie musikalische oder künstlerische Darbietungen sind mögliche Bestandteile.
- Die **Präsentation** kann eine fachübergreifende Themenstellung umfassen, muss aber den Schwerpunkt in dem von der Schülerin oder dem Schüler gewählten Fach haben.

# Informationsveranstaltung über die gymnasiale Oberstufe (Q-Phase)

## 4. Die Abiturprüfungen

- Eine **besondere Lernleistung** wird im Rahmen oder Umfang eines Kurses von mindestens zwei Halbjahren erbracht.
- Dieses kann zum Beispiel sein:
  - ein umfassender Beitrag aus einem vom Land geförderten Wettbewerb,
  - eine Jahresarbeit, die Ergebnisse eines umfassenden, auch fächerübergreifenden Projekts oder Praktikums in Bereichen, die den schulischen Referenzfächern zugeordnet werden können.
- Die Beantragung erfolgt spätestens zu Beginn der Q3.

# Informationsveranstaltung über die gymnasiale Oberstufe (Q-Phase)

## 5. Gesamtqualifikation

8 Leistungskurse  
max. 240 Punkte

24 Grundkurse  
max. 360 Punkte

5 Abiturprüfungen  
max. 300 Punkte



mindestens **80** + mindestens **120** + mindestens **100**

mindestens **300 Punkte** => Abiturbedingung erfüllt

# Informationsveranstaltung über die gymnasiale Oberstufe (Q-Phase)

## 5. Gesamtqualifikation

- Die Gesamtqualifikation ist das Gesamtergebnis aus den im **Leistungskurs**-, **Grundkurs**- und **Abiturbereich** erreichten Punkten.
- Erreichbar sind insgesamt mindestens 300 Punkte, davon mindestens **80 Punkte** im **Leistungskursbereich**, mindestens **120 Punkte** im **Grundkursbereich** und mindestens **100 Punkte** im **Abiturbereich**.

# Informationsveranstaltung über die gymnasiale Oberstufe (Q-Phase)

## 5. Gesamtqualifikation

Bei der Berechnung der Gesamtqualifikation  
werden gewertet:

- die **Grundkurse einfach**  
(24 (Grundkurse) x 5 Punkte = 120 Punkte),
- die **Leistungskurse zweifach**  
(8 (Leistungskurse) x 2 x 5 Punkte = 80 Punkte),
- die **Abiturprüfungen vierfach**  
(5 (Abiturprüfungen) x 4 x 5 Punkte = 100 Punkte).

# Informationsveranstaltung über die gymnasiale Oberstufe (Q-Phase)

## 5. Gesamtqualifikation

- Im **Grundkursbereich** werden die Ergebnisse von **24 Grundkursen** angerechnet. Diese wählen die Schülerinnen und Schüler aus den Kursen, die sie in den vier Halbjahren einschließlich des Prüfungshalbjahres besucht haben.
- In **18** der **24 Grundkurse** müssen jeweils mindestens fünf Punkte erreicht werden

# Informationsveranstaltung über die gymnasiale Oberstufe (Q-Phase)

## 5. Gesamtqualifikation

### *Berechnung der Gesamtqualifikation für das Abitur*

Teilbereiche	Multiplikatoren	Zahl der anrechenbaren Kurse	Höchstpunktzahl pro Kurs	Höchstpunktzahl	Mindestpunktzahl
<b>Leistungskurse Q1-Q4</b> (Maximal 3 der 8 Leistungskurse dürfen <u>unter</u> fünf Punkten sein!)	<b>2</b>	<b>8</b>	<b>30</b> ( $2 \times 15 = 30$ )	<b>180</b> ( $8 \times 30 = 240$ )	<b>80</b>
<b>Grundkurse</b> (Maximal 6 der 24 Grundkurse dürfen <u>unter</u> fünf Punkten sein!)	<b>1</b>	<b>24</b>	<b>15</b>	$24 \times 15 =$ <b>60</b>	<b>120</b>



# Informationsveranstaltung über die gymnasiale Oberstufe (Q-Phase)

## 5. Gesamtqualifikation

Die **allgemeine Hochschulreife** wird erworben, wenn unter anderem die Gesamtpunktzahl mindestens 300 Punkte beträgt, dabei müssen

- **mindestens 80 Punkte im Leistungskursbereich,**
- **mindestens 120 Punkte im Grundkursbereich**  
und
- **mindestens 100 Punkte im Abiturbereich**  
erreicht werden.



Georg-Christoph-Lichtenberg-Schule  
Gymnasium des Landkreises Kassel

**Vielen Dank für Ihre  
Aufmerksamkeit!**